



Alzey, 14.04.2010

Financial Times Deutschland zeichnet den MDK Rheinland-Pfalz aus

In Berlin kürte die Financial Times Deutschland (FTD) die besten Ideen und Projekte der Gesundheitswirtschaft.

Zu den Preisträgern Ideenpark Gesundheitswirtschaft 2010 zählt auch der MDK Rheinland-Pfalz, der gemeinsam mit der Landesvertretung der Techniker Krankenkasse und der BDH-Klinik Vallendar für das Projekt EVA-Reha-pauschalierte Vergütung in der Neurologie ausgezeichnet wurde.

In dem gemeinsamen Projekt wurde in der Rehabilitation eine Bezahlung nach Therapieerfolg getestet. Pay for performance lautet der Fachbegriff.

Qualität soll sich lohnen und Geld wird für nachgewiesenen Erfolg gezahlt.

Der Geschäftsführer des MDK Rheinland-Pfalz, Herr Dr. Gundo Zieres, zeigte sich hoch erfreut über diese Auszeichnung: „Dass wir uns im bundesweiten Wettbewerb erfolgreich platzieren konnten, zeigt, dass wir mit innovativen Projekten und unserer Kompetenz auf dem richtigen Weg sind. Besonders hervorzuheben ist der Ansatz, gemeinsam mit Kooperationspartnern einen Beitrag für mehr Transparenz im Gesundheitswesen zu leisten.“

In der Begründung der Jury heißt es: „Der Versuch, Qualität zu belohnen, ist dabei ein unschätzbare Fortschritt. Besonders bemerkenswert wird das Projekt dadurch, dass damit auch eine Strukturierung und eine Standardisierung der Behandlung einhergehen.“

Der MDK Rheinland-Pfalz hat eine Software entwickelt, die mittlerweile in vielen Reha-Kliniken in Rheinland-Pfalz und auch bundesweit zum Einsatz kommt. EVA-Reha steht für Evaluation der Rehabilitation und ermöglicht die Abbildung von Ergebnisqualität im Verlauf einer Rehabilitation und die Erfassung des Reha-Erfolges. Diese Software und die durch Messungen gewonnenen Daten bilden die Grundlage für ein pauschales Vergütungssystem. Auf der Basis dieser Ergebnisdaten aus dem System EVA-Reha hat die Techniker Krankenkasse mit dem MDK ein pauschaliertes Vergütungssystem entwickelt, das die BDH-Klinik Vallendar seit vier Jahren testet.

Die gewonnenen Erfahrungen sollen jetzt bundesweit in zunächst weiteren Probeläufen getestet und dann im Echtbetrieb zum Einsatz kommen.

Ansprechpartner für die Presse

Dr. Gundo Zieres

MDK Rheinland-Pfalz

Tel.: 06731 486-100

Fax.: 06731 486-283

E-Mail: gundo.zieres@mdk-rlp.de